

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79346
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	317 200
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	162,242
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ frisch unterhaltener Grenzgraben zwischen zwei von Pferden beweideten alten Grünlandflächen. An der Geländeoberfläche um 4 m breiter Bereich mit einer 1,50 m breiten Wasserfläche, die etwa 0,4 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände liegt. Das Ufer auf der Westseite ist im unteren Teil noch erhalten, sumpfig, etwas beweidet, leicht zertreten, etwas anmoorig. Von der Bodenstruktur her im oberen Teil wurde das Grabenaushubmaterial verbreitet. Hier ist ein Streifen bisher unbewachsen. Auf der Ostseite steigt das Ufer etwas steiler an, das angrenzende Beet ist z.T. höher. Auch dieses Ufer ist intensiv betreten und beweidet, leicht ruderal geprägt, von höheren Anteilen Brennessel und Igelkolben, teils abgeweidet, mit höheren Anteilen von Seggenbeständen. Das Gewässer selber hat dunkelbraunes, 0,5 m tiefes Wasser, in dem vereinzelt wenig wüchsige Krebscheren zu finden sind, dazu ein größerer Froschbißbestand und relativ zahlreich Dreifurchige Wasserlinse. Das übrige Wasser ist kräftig durchwachsen von Fadenalgen. Von den Ufern her breiten sich locker Flutrasen aus Flutendem Schwaden aus. Hinweise auf ein Niedermoorpotential werden durch ein recht kräftig bemoostes Ufer, Vorkommen von Sumpf-Blutauge und Röhriger Pferdesaat und das das dunkelbraune Wasser angezeigt. Niedermoorartige Vegetation ist v.a. in den Bereichen zu finden, in denen die Ufer sehr flach geneigt sind.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebsscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, östlich Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, von Pferden beweidet		
Rechtswert (X)	577496	Hochwert (Y)	5920633
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

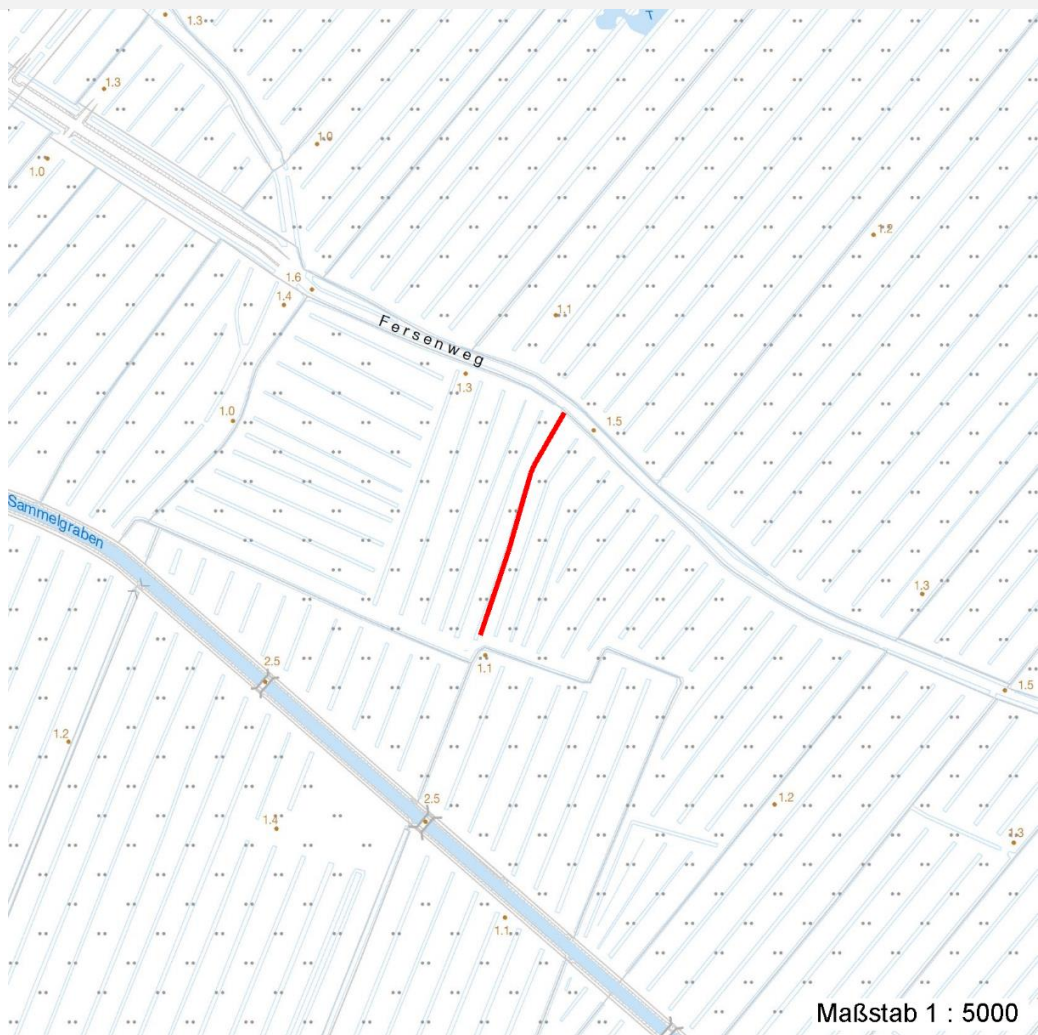
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79346
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	317 200
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	162,242
			Breite (lineare Abb.) [m]	4

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79346	58038	7620	317	25.09.2004	K	7622	200

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34405	0	7620_317_181012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Ruderalisierung durch die Grabenunterhaltung und die dauerhafte Beweidung, nur mäßig hohe Wasserstände.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79346
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	317 200
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	162,242
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Niedermoorpotential mit Vorkommen gefährdeter Arten, gut entwicklungsfähig, vermutlich wertvoller Lebensraum für Moorfrösche und eventuell weitere gefährdete Arten. bekannten Vorkommen der Zierlichen Tellerschnecke
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien Libellen Mollusken
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Extensive Unterhaltung - wie bisher - fortsetzen, nach Möglichkeit immer nur abschnittsweise räumen oder Teile der Vegetation wenigstens erhalten, Wasserstände im Gebiet dauerhaft auf hohem Niveau sichern, starke Wasserstandsschwankungen vermeiden.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei 7620_317_181012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79346
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	317 200
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	162,242
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4	
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6	
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7	
Vegetation	Reaktion	schwach sauer	6,3	
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3	
	Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6	
	Giftpflanzen		7	
	Überschw.anzeiger		7	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-											3	3	V	V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-											V		3	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-														

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79346
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	317 200
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	162,242
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-											V		V	V	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-											V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-													V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-													3		
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-															
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	w		-	-											b	3	3	3	3
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-													V		
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	z		-	-												2	3	2	3
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-															
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-															
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-												3			
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	w		-	-											b	3	3	3	3
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-															
Algae (Algen)																				
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	z		-	-															R
Anzahl Rote Liste Arten													8	4	10	6				
Anzahl Arten													34							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland